

EXPOSÉ
Verkaufsobjekt Könnern 517-132-5 / ID 11946
Grundstück mit Bauruine sowie Grünfläche/Garten
- ohne Nutzungsvertrag -



**Grundstücke Gemarkung Könnern, Flur 15,
Flurstück 8004 (320 m²)
Flurstück 491/132 (367 m²)**

**Land Sachsen-Anhalt, Salzlandkreis,
06420 Könnern
Feldberg 7**

**Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH
Außenstelle Halle
Magdeburger Straße 23
06112 Halle (Saale)**

Tel. 0345/6911104
Fax. 0345/6911226
Internet: www.LGSA.de
Kontakt: Herrmann.t@lgsa.de

E-Mail Gebotsabgabe:
Ausschreibung@lgsa.de

Allgemeine Informationen zur Ausschreibung

Die Ausschreibung erfolgt im Auftrag des Grundstückseigentümers -Land Sachsen-Anhalt- durch die Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, nach den Richtlinien der Landeshaushaltsordnung des Landes Sachsen-Anhalt (LHO LSA). Es handelt sich nicht um ein Verfahren im Sinne des öffentlich-rechtlichen Vergaberechts.

Der Zuschlag wird grundsätzlich für das Höchstgebot erteilt. Die Zuschlagserteilung ist nicht rechtsmittelfähig. Eine erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten.

Die Grundstücke werden übernommen, wie sie stehen und liegen - inklusive aller beweglichen Gegenstände (Unrat / Müll / Bauschutt- und sonstigen Ablagerungen etc.). Der Verkäufer steht jedoch nicht dafür ein, dass die in der Fotodokumentation zum Exposé ersichtlichen beweglichen Gegenstände zum Besitzübergang in dieser Form noch vorhanden sind.

Notariats- und Gerichtskosten sowie alle mit der Durchführung des Vertrages entstehenden sonstigen Gebühren und Kosten sind vom Käufer zu tragen.

Sollte die Abgabe eines Gebotes nicht im eigenen Namen erfolgen, so ist dies kenntlich zu machen und dem Gebot eine formlose Vollmacht beizufügen.

Ein Gebot zum Erwerb der ausgeschriebenen Immobilie hat durch Einreichung des Erwerbsantrages (s. Folgeseiten) zu erfolgen.

Der Erwerbsantrag ist

- bis zum Ausschreibungsende: **Dienstag, den 27.10.2026, um 12:00 Uhr**
- ausgefüllt und eigenhändig unterschrieben
- in einem verschlossenen Umschlag
- mit der Aufschrift: **„Nicht öffnen! Betrifft Ausschreibung Könnern 517-132-5 / ID 11946“**
- zu senden an: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH
Außenstelle Halle (Saale)
z. Hd. Herrn Herrmann
Magdeburger Straße 23
06112 Halle (Saale)

Hilfsweise kann die Gebotsabgabe auch per E-Mail erfolgen. Dabei ist der ausgefüllte und unterschriebene Erwerbsantrag im pdf-Format an die Adresse Ausschreibung@lgsa.de, unter Angabe des Betreffs „**Ausschreibung Könnern 517-132-5 / ID 11946**“, zu übersenden.

Nicht den Formvorschriften entsprechende, wie auch nicht rechtzeitig abgegebene Gebote werden nicht berücksichtigt!!!

Die Eigentumsverschaffung erfolgt nach schriftlicher Zuschlagserteilung durch Abschluss eines notariellen Kaufvertrages bei einem Notariat in Halle (Saale).

Erwerbsantrag
- Seite 1 -
zur Ausschreibung Könnern 517-132-5 / ID 11946

Gebot und Erklärung des Bieters

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (m²)	gegenwärtige Nutzung
Könnern	15	8004	320	Wohnbaufläche Feldberg 7 Bauruine
Könnern	15	491/132	367	Grünanlage Feldberg

**1. Objektadresse/
Lagebezeichnung:** 06420 Könnern
Feldberg 7

2. Bieter: (bei Firmen bitte genaue Bezeichnung und aktuellen Registerauszug beifügen)

vertreten durch:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon/Fax:

ggf. E-Mail

3. Gebot/Gebote

Es besteht ein Mindestgebot in Höhe von 3.000,00 €

(Gebote, die unter der ausgewiesenen Mindestgebotshöhe liegen, sind grundsätzlich nicht zuschlagsfähig!)

Erwerbsantrag
- Seite 2 -
zur Ausschreibung Könnern 517-132-5 / ID 11946

Bonitätsnachweis und Finanzierung/Datenschutzhinweise

4. Finanzierung

**4.1 voraussichtliches
Eigenkapital:**

.....

**4.2 voraussichtliches
Fremdkapital:**

.....

**4.2.1 Belastungsvollmacht wird
in Höhe von benötigt:**

.....

5. Sonstiges

.....

**6. Schadensersatzansprüche gegen die Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH
mit Ausnahme von vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten sind
ausgeschlossen.**

Erwerbsantrag
- Seite 3 -
zur Ausschreibung Könnern 517-132-5 / ID 11946

7. Datenschutzhinweise

Datenschutzerklärung/Einwilligung gem. Art. 7 DSGVO

Ich bin damit einverstanden, dass die in diesem Gebot angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail, Bankdaten, die allein zum Zwecke der Durchführung des Ausschreibungsverfahrens und zur Vertragsverhandlung notwendig und erforderlich sind, durch die Landgesellschaft entsprechend den Datenschutzbestimmungen verarbeitet werden.

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß Art. 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber der Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (Vertragspartner) um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber der Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (Vertragspartner) die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an den Vertragspartner übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

**8. rechtsverbindliche
Unterschrift des Bieters:**

Ort, Datum

Unterschrift

Verkäufer	Land Sachsen-Anhalt vertreten durch Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH Große Diesdorfer Str. 56/57 39110 Magdeburg																																	
Ansprechpartner	Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH Außenstelle Halle, Herr Herrmann Magdeburger Straße 23 06112 Halle (Saale) Tel.: 0345-6911104 Fax.: 0345-6911226 E-Mail: herrmann.t@lgsa.de																																	
Grundstücksangaben	<table><tr><td>Amtsgericht:</td><td>Bernburg</td></tr><tr><td>Grundbuch von:</td><td>Könnern</td></tr><tr><td>Blatt:</td><td>4038</td></tr><tr><td>lfd. Nr. im BV:</td><td>1</td></tr><tr><td>Gemarkung:</td><td>Könnern</td></tr><tr><td>Flur:</td><td>15</td></tr><tr><td>Flurstück:</td><td>8004</td></tr><tr><td>Größe:</td><td>320 m²</td></tr><tr><td>Eigentümer:</td><td>Land Sachsen-Anhalt</td></tr><tr><td>Abteilung II:</td><td>keine Eintragungen</td></tr><tr><td>Abteilung III:</td><td></td></tr><tr><td colspan="2">lfd. Nr. 1: Grundschuld ohne Brief zu 51.129,19 € nebst Zinsen für die DBS Deutsche Bausparkasse Ak- tiengesellschaft, Darmstadt; Gesamthaft: Könnern Blät- ter 4037 und 4038</td></tr><tr><td colspan="2">lfd. Nr. 2: Sicherungshypothek zu 1.590,83 € nebst Zinsen für die Gasversorgung Sachsen-Anhalt GmbH, Halle</td></tr><tr><td colspan="2">lfd. Nr. 3: Sicherungshypothek zu 829,13 € nebst Zin- sen für die MEAG Mitteldeutsche Energieversorgung Aktiengesellschaft, Halle</td></tr><tr><td colspan="2">lfd. Nr. 4: Sicherungshypothek zu 971,75 € nebst Säumniszuschlägen und Kosten für den Wasserzweck- verband Saale-Fuhne-Ziethe, Bernburg</td></tr><tr><td colspan="2">lfd. Nr. 5: Zwangssicherungshypothek zu 29.722,38 € für den Salzlandkreis</td></tr></table>		Amtsgericht:	Bernburg	Grundbuch von:	Könnern	Blatt:	4038	lfd. Nr. im BV:	1	Gemarkung:	Könnern	Flur:	15	Flurstück:	8004	Größe:	320 m²	Eigentümer:	Land Sachsen-Anhalt	Abteilung II:	keine Eintragungen	Abteilung III:		lfd. Nr. 1: Grundschuld ohne Brief zu 51.129,19 € nebst Zinsen für die DBS Deutsche Bausparkasse Ak- tiengesellschaft, Darmstadt; Gesamthaft: Könnern Blät- ter 4037 und 4038		lfd. Nr. 2: Sicherungshypothek zu 1.590,83 € nebst Zinsen für die Gasversorgung Sachsen-Anhalt GmbH, Halle		lfd. Nr. 3: Sicherungshypothek zu 829,13 € nebst Zin- sen für die MEAG Mitteldeutsche Energieversorgung Aktiengesellschaft, Halle		lfd. Nr. 4: Sicherungshypothek zu 971,75 € nebst Säumniszuschlägen und Kosten für den Wasserzweck- verband Saale-Fuhne-Ziethe, Bernburg		lfd. Nr. 5: Zwangssicherungshypothek zu 29.722,38 € für den Salzlandkreis	
Amtsgericht:	Bernburg																																	
Grundbuch von:	Könnern																																	
Blatt:	4038																																	
lfd. Nr. im BV:	1																																	
Gemarkung:	Könnern																																	
Flur:	15																																	
Flurstück:	8004																																	
Größe:	320 m²																																	
Eigentümer:	Land Sachsen-Anhalt																																	
Abteilung II:	keine Eintragungen																																	
Abteilung III:																																		
lfd. Nr. 1: Grundschuld ohne Brief zu 51.129,19 € nebst Zinsen für die DBS Deutsche Bausparkasse Ak- tiengesellschaft, Darmstadt; Gesamthaft: Könnern Blät- ter 4037 und 4038																																		
lfd. Nr. 2: Sicherungshypothek zu 1.590,83 € nebst Zinsen für die Gasversorgung Sachsen-Anhalt GmbH, Halle																																		
lfd. Nr. 3: Sicherungshypothek zu 829,13 € nebst Zin- sen für die MEAG Mitteldeutsche Energieversorgung Aktiengesellschaft, Halle																																		
lfd. Nr. 4: Sicherungshypothek zu 971,75 € nebst Säumniszuschlägen und Kosten für den Wasserzweck- verband Saale-Fuhne-Ziethe, Bernburg																																		
lfd. Nr. 5: Zwangssicherungshypothek zu 29.722,38 € für den Salzlandkreis																																		

	Amtsgericht: Bernburg Grundbuch von: Könnern Blatt: 4037 Ifd. Nr. im BV: 1 Gemarkung: Könnern Flur: 15 Flurstück: 491/132 Größe: 367 m² Eigentümer: Land Sachsen-Anhalt Abteilung II: keine Eintragungen Abteilung III: Ifd. Nr. 1: Grundschuld ohne Brief zu 51.129,19 € nebst Zinsen für die DBS Deutsche Bausparkasse Aktiengesellschaft, Darmstadt; Gesamthaft: Könnern Blätter 4037 und 4038 Ifd. Nr. 2: Sicherungshypothek zu 878,69 € nebst Säumniszuschlägen und Gebühren für den Landkreis Bernburg Die v. g. in Abteilung III der beiden Grundbücher eingetragenen Belastungen sind vom Erwerber nicht zu übernehmen. Diese sollen in Vollzug des abzuschließenden Kaufvertrages zur Löschung gelangen. Anschrift / Lagebezeichnung der Grundstücke: Feldberg 7 (FS 8004) bzw. Feldberg (FS 491/132) 06420 Könnern
Lage, Verkehrsanbindung, Infrastruktur (allg. Stadt Köthen))	Die Grundstücke liegen im eng bebauten Bereich der Kleinstadt Könnern im südlichen Teil des Salzlandkreises. Könnern liegt ca. in der Mitte des Bundeslandes Sachsen-Anhalt und hat einschließlich aller Ortsteile ca. 7800 Einwohner. Am westlichen Stadtrand fließt die Saale entlang, weshalb dieser Flussabschnitt zum Naturpark Unteres Saaletal gehört, und durch den Ostteil der Stadt fließt die Fuhne. Könnern hat eine sehr gute Infrastruktur. Durch das Stadtgebiet verlaufen die Landesstraßen L50 und L85. Könnern besitzt daneben einen Anschluss an die A 14 von Halle (Saale) nach Magdeburg. Die Anschlussstelle an die A 38 in Richtung Göttingen über die A 14 liegt ca. 15 km südlich entfernt, und die A 36 ist ca. 14 km nördlich entfernt.

Lage, Zustand, Nutzung und Erschließung des Verkaufsobjektes	Im Bahnhof Könnern als ÖPNV-Knotenpunkt halten die Regional-Express-Züge Halle/Halberstadt/Hannover. Über die Bahnstrecke Könnern–Baalberge ist Könnern mit der Kreisstadt Bernburg verbunden. Diese Strecke wird von den Regionalbahnen Halle–Bernburg–Magdeburg mit Halt an allen Unterwegsbahnhöfen bedient. In der Stadt Könnern finden sich alle notwendigen Versorgungseinrichtungen (u. a. Einkaufsmärkte, Baumarkt) sowie notwendige Einrichtungen der sozialen und technischen Infrastruktur (u. a. Schulen, Kitas, Ärzte, Apotheke, Geldinstitute etc.) Im FNP der Stadt werden Industrie- und Gewerbeflächen in Autobahnabfahrtsnähe nebst notwendiger Wohnbauflächen ausgewiesen. Als ansässige Industrie- und Produktionsbetriebe sind u. a. zu nennen: Zuckerfabrik Könnern (Pfeifer & Langen), Butting Könnern (Edelstahlverarbeitung), Deutsche Tiernahrung Cremer GmbH & Co. KG (Futtermittelherstellung), Flanschenwerk Bebitz GmbH (Herstellung von Flanschen und Rohrverbindungen), Biogasanlagen, Vebiro GmbH (Spezialbetrieb für Gewässersanierung und Schlammmentwässerung). Das Verkaufsobjekt liegt im südlichen Wohnbereich der Stadt Könnern an der Straße Feldberg, an die das bebaute Flurstück 8004 mit der nördlichen Grundstücksgrenze angrenzt. Das unbebaute Flurstück 491/132 grenzt unmittelbar südlich an das Flurstück 8004. Beide Flurstücke haben einen relativ regelmäßigen Zuschnitt bei in etwa gleicher Grundstücksbreite (siehe beigefügte Liegenschaftskarte). Der Straßenzug hat 1 – 1,5- geschossige Bebauung, die traufseitig an die Straße bzw. den Gehweg grenzt. Auf Flurstück 8004 befinden sich Reste eines ehemaligen Wohngebäudes aus Lehm (eingestürzt und zwischenzeitlich in Teilen zugewuchert) sowie ein Rohbau als zwischenzeitliche Bauruine, die vermutlich aus Anfang der 90-iger Jahre stammt. Geplant war damals vermutlich der Bau eines eingeschossigen Wohnhauses auf einem hohen Kellergeschoss. Wie auch aus der Fotodokumentation ersichtlich, wurden sämtliche Bauarbeiten unfachmännisch ausgeführt. Wände und Decken sind zwischenzeitlich eingestürzt, so dass von einer abrissreifen Bauruine
--	--

Erschließung	auszugehen ist. Das Objekt hat nach hiesiger Einschätzung keine verwendungsfähigen Bauteile oder Ausstattungsgegenstände. Zu großen Teilen wurde Styropor verbaut. Auf dem Grundstück befindet sich zudem erheblicher Bauschutt (Baustellenmischabfälle). Das Flurstück 491/132 ist völlig verwilderter, ehemaliger Gartenbereich. Bedingt durch die Bebauungen im Straßenzug besteht Grenzbebauung (teils gegenseitige) an der westlichen, östlichen und nördlichen Flurstücksgrenze des Flurstücks 8004. Das Flurstück 491/132 wurde ausgehend vom südlich angrenzenden Flurstück 132/1 an der südlichen Flurstücksgrenze grenzständig bebaut. Lage an der <u>Straße</u> Feldberg; Straße mit Kopfsteinpflaster; Gehweg und Straßenbeleuchtung vorhanden <u>Ver- und Entsorgungsleitungen:</u> Verkaufsobjekt ohne Anschlüsse für Strom, Trinkwasser, Abwasser und Niederschlagswasser – kompletter Neuanschluss erforderlich; Nach Mitteilung des Wasserzweckverbandes „Saale-Fuhne-Ziethe“ liegt im Gehweg vor dem Haus der Mischwasserkanal, von dem aus ein Anschluss für Schmutz- und Regenwasser erfolgen könnte. Weitergehende Angaben zur Erschließung des Grundstücks kann der Verkäufer nicht machen. Es ist daher Sache des Erwerbers, sich diesbezüglich bei der Kommune, dem Wasserzweckverband und den sonstigen zuständigen Ver- und Entsorgungsunternehmen zu informieren und notwendige Ver- und Entsorgungseinrichtungen/Anschlüsse bzw. die Wiederinbetriebnahme von Anschlüssen entsprechend seines Bedarfs zu seiner Kostenlast zu klären/zu realisieren. Die Grundstücke wurden mindestens seit dem Tod des Voreigentümers im Jahr 2017 nicht mehr genutzt. Notwendige Abriss-, Beräumungs- und Entsorgungsmaßnahmen sind durch den Erwerber und zu dessen Kostenlast durchzuführen. Der Verkäufer übernimmt keine Beräumungsverpflichtung.
----------------------------	--

öffentlich-rechtliche Bindungen/sonstige weitere Angaben:

Die Stadt Könnern teilte am 03.07.2025 mit, dass die Flurstücke

- im Innenbereich gemäß § 34 BauGB liegen,
- im FNP als Wohnbaufläche ausgewiesen sind
(Anmerkung des Verkäufers: das Flurstück 491/132 ist jedoch Grünfläche zum Vorderliegergrundstück und es ist davon auszugehen, dass dieses Flurstück vermutlich selbst nicht bebaubar ist)
- nicht im Sanierungsgebiet liegen,
- nicht von Alt- und Baulasten betroffen sind,
- nicht von denkmalschutzrechtlichen Belangen betroffen sind.

Mit Schreiben vom 21.07.2025 teilt der Salzlandkreis mit,

- dass sich auf den Flurstücken Gehölzbestand befindet; sollten bei weiterer Nutzung der Grundstücke Gehölze entfernt werden müssen, so wären die vorgesehenen Maßnahmen (Fällung; Rückschnitt u. ä.) bei der unteren Naturschutzbehörde schriftlich zu beantragen;
- dass hinsichtlich der Gehölze insbesondere auch die Maßgaben des BNatSchG zu beachten sind (Schonzeit 01.03. bis 30.09)
- dass bei Abriss des Gebäudebestandes auf Flurstück 8004 das Gebäude vorher auf die Besiedlung durch besonders oder streng geschützte Arten im Sinne des BNatSchG zu kontrollieren ist und bei positivem Befund die untere Naturschutzbehörde zu informieren ist, um die weitere Verfahrensweise abzustimmen
- dass keine Baulasteintragungen bekannt sind
- dass die Grundstücke keine denkmalpflegerischen Belange berühren
- dass die Grundstücke nicht als Kampfmittelverdachtsfläche erfasst sind, und keine Eintragungen im Altlastenkataster vorhanden sind.
-

Die Zulässigkeit von Vorhaben und alle damit im Zusammenhang stehenden öffentlich-rechtlichen und sonstigen Belange sind vom Erwerber zu klären.

Dienstbarkeiten, die ggf. zwischenzeitlich nach § 9 Grundbuchbereinigungsgesetz zur Eintragung gelangen sollten, sind vom Käufer ohne Anrechnung auf die Gebotssumme/den Kaufpreis unter Übernahme der sich daraus ergebenden schuldrechtlichen Verpflichtungen zu übernehmen.

privat-rechtliche Bindungen/ Pachtverhältnisse

Der Verkäufer hat für die Grundstücke keine Nutzungsverträge abgeschlossen.

Ein Teil des Gartenbereichs an der westlichen Grenze des Flurstücks 8004 wird möglicherweise vom Nachbarn zur Freihaltung seines Grundstücks gemäht.

Kaufpreis	Für die Liegenschaft besteht ein Mindestgebot von 3.000,00 €. Alle Notar- und Gerichtskosten sowie alle mit der Durchführung des abzuschließenden Vertrages entstehenden sonstigen Gebühren und Kosten und die Grunderwerbsteuer gehen zu Lasten des Käufers.
Besichtigung	Das Verkaufsobjekt ist von der angrenzenden Straße her wegen des dort befindlichen Holzzaunes bedingt einsehbar. Ein Betreten der Liegenschaft ist aufgrund des derzeitigen Zustandes, Baulichkeiten ruinös und die Freiflächen stark verwildert, gefahrlos nicht möglich. Ein Besichtigungstermin findet daher nicht statt. Auf das beiliegende Fotomaterial wird daher verwiesen.
weitere Hinweise	Der Käufer übernimmt die Grundstücke, wie sie stehen und liegen - inklusive aller beweglicher Gegenstände (Unrat / Müll / Bauschutt- und sonstige Ablagerungen etc.). Das Objekt ist z.Z. nicht Feuer-, Gebäude- oder anderweitig versichert. Es obliegt dem Käufer ab Besitzübergang für einen Versicherungsschutz nach seinen Bedürfnissen Sorge zu tragen. Auf die Erstellung eines Energieausweises wird verzichtet, da es sich bei dem Objekt um eine abrissreife Bauruine handelt, die derzeit unbewohnbar ist. Für Inhalt und Richtigkeit der Verkaufsunterlagen sowie obiger Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Eine erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten. Die Zuschlagserteilung ist nicht rechtsmittelfähig.

Kaufgegenstand

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (m ²)	gegenwärtige Nutzung
Könnern	15	8004	320	Wohnbaufläche Feldberg 7 Bauruine
Könnern	15	491/132	367	Grünanlage Feldberg

Der Verkauf erfolgt mit allen Bestandteilen und Zubehör sowie aller beweglicher Gegenstände (Unrat / Müll / Bauschutt- und sonstigen Ablagerungen etc.).

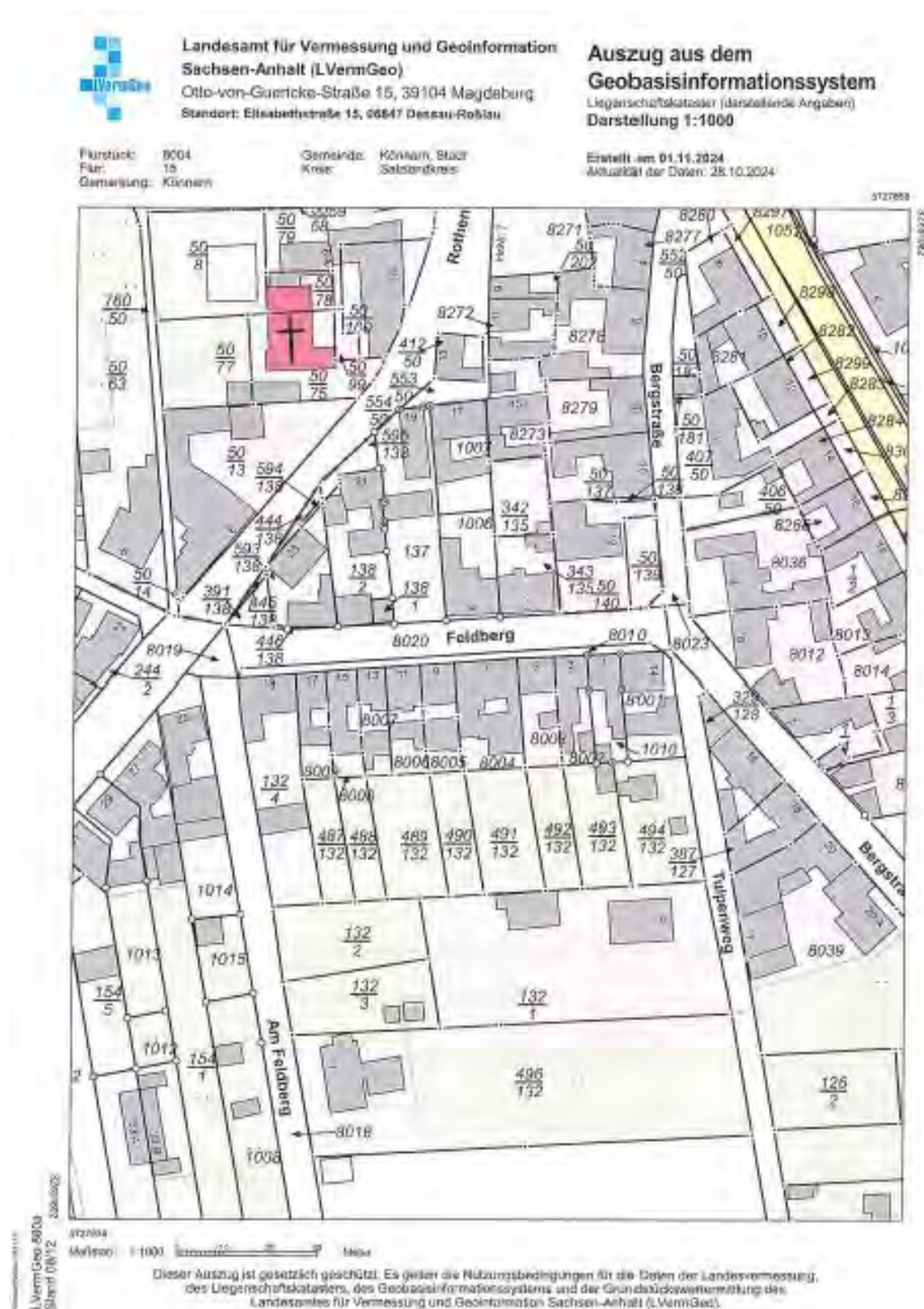
Der Verkäufer steht jedoch nicht dafür ein, dass die in der Fotodokumentation zum Exposé ersichtlichen beweglichen Gegenstände zum Besitzübergang in dieser Form noch vorhanden sind.

Luftbilddarstellung Kaufgegenstand (unmaßstäblich)



Auszug aus der Liegenschaftskarte

(Quelle: Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt)



Liegenschaftskarte mit Orthophoto

(Quelle: Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt)



Fotodokumentation

(Stand: Ortsbesichtigung LGSA mbH am 14.05.2025 und 25.07.2025)



Sicht entlang des Grundstücks an der Straße Feldberg mit Blickrichtung Osten;
Verkaufsobjekt befindet sich hinter dem Holzzaun



Blick entlang des Grundstücks an der Straße Feldberg in Richtung Westen



Blick über den Zaun auf einen Teil der Bauruine mit Blickrichtung Süden



Blick auf einen Teil der Bauruine mit Blickrichtung Süden



Blick über den Zaun auf das Grundstück in Richtung Südwest: Wildwuchs und altes Lehmgebäude



Holzzaun mit Schlupftür an der nördlichen Grundstücksgrenze des Flurstücks 8004; Blick nach W



Schlupftür



Zugang durch Schlupftür auf das Grundstück (FS 8004) von der Straße Feldberg aus



Blick nach S
 Reste eines ehem. Wohngebäudes aus Lehm;
 dahinter Rohbau, der aus Anfang der 90iger Jahre stammen könnte-



Unrat in der NO Ecke vom Grundstück 8004



Blick nach W



chem. Tür in der Lehmruine, die völlig verwuchert ist



rechts vom Zugang der Ruine - ehem. wohl geplanten Zugang mit eingestürzter Decke



Blick nach W - Bauschutt und Müll



geradeaus Zugang zum ehem. Heizraum mit Öltanks – scheinen leer zu sein



Blick nach W - Reste des ehem. Heizkessels



nach Osten - Öltanks – offenbar leer



Lehmruine innen nach O



Blick vom Heizraum Richtung Straße nach N



weiter nach W an der Lehmruine vorbei



Blick nach S in den ehem. Zugang



links daneben ehem. Veranda



Blick nach S durch die Veranda



Veranda nach W
eingestürzt; Bauschutt; sonstige Ablagerungen



weiter nach S
hinter der Veranda ein weiterer Raum – alles eingestürzt;
links das Fenster gehört zum eingestürzten ehem. Zugang



weiter nach S – alles zerstört



da gab es offenbar mal ein Obergeschoss



Reste einer Terrassentür



Blick nach SW – durch das Fenster gelangt man in den Gartenteil und zu den anderen Teilen der Bauruine



Blick nach S



Blick nach W



Blick nach O zum OG der Bauruine (das kann man nicht begehen)



Garten an der westl. Grenze; Blick nach S – offenbar mäht das der Nachbar



Blick nach S über Flurstück 491/132 – alles verwildert



Blick zurück nach N
rechts unter dem Gebüsch die Zugänge zum Keller und zum Heizraum



Blick zurück nach NO
rechts unter dem Gebüsch die Zugänge zum Keller und zum Heizraum



Blick nach O



weiter nach S über Flurstück 491/132



südwestlicher Gartenbereich - offenbar nutzt das der Nachbar mit



die südl. Grenze der Landesliegenschaft (südl. Grenze des Flurstücks 491/132)
ist die graugrüne Wand



Blick nach SO



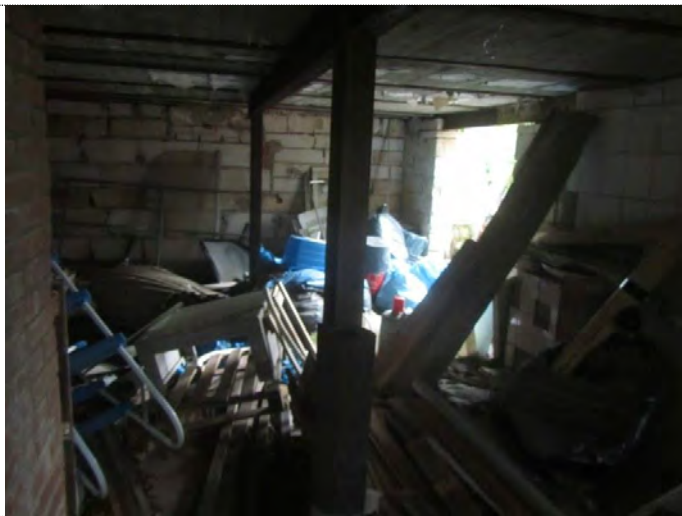
Blick zurück nach N



Westgiebel von der Bauruine mit Zugang zum Keller



Blick in den Keller nach W



Blick in den Keller nach SW



Detail Decke



Blick in den Keller nach NW mit Fenster zum Raum westlich vom Heizraum



Blick nach N in den Raum



Blick nach N in den Raum



Blick nach NO in den Raum



Blick nach S aus dem Keller;
überall Müll und sonstige Ablagerungen





völlig verwildert



Südfassade von der Bauruine



Balken vom Dach sind verfault



Fassade von der Bauruine Grenzbebauung



Westfassade der Bauruine



Veranda nach N – alles desolat und eingestürzt



Blick nach NW



weiter nach N



Nordfront Blick nach W